

Förderung des professionellen Freien Theaters in Münster

Die Theaterförderung in Münster trägt dazu bei, dass Münster eine Adresse für experimentierfreudiges, qualitativ gutes freies Theater, für neueste Entwicklungen und für einen lebendigen auch internationalen Austausch von Künstlern und Künsten unterschiedlichster Sparten ist.

Speziell für die Förderung des freien Theaters wurden in Münster Leitlinien erarbeitet, die vom Kulturausschuss beschlossen wurden. (siehe hierzu Vorlage an den Kulturausschuss V/0883/2016 „Informationen zu Richtlinien bzw. Kriterien für Zuschussvergaben durch die Fachämter im Kulturdezernat“) Ein Fachgremium entscheidet seit 1999 über die Vergabe der Mittel an die Gruppen und Produzenten der münsterschen freien Szene. Es steht ein jährliches Förderbudget von 180.000 Euro zur Verfügung. Die Zuschussvergaben 2016 sind alle durch einstimmige Beschlüsse des Kulturausschusses bestätigt worden.

Cactus Junges Theater: Produktionsarbeit 2016 mit 3 Jugendtheaterproduktionen und einer Konzeptentwicklung für eine künftige Produktion		40.000 Euro
Silvia Jedrusiak: Theaterproduktion „Elternschau“		19.000 Euro
Hartmann & Konsorten: Theaterproduktion „Heil Underground“		25.000 Euro
Theater Sycorax: Theaterproduktion „Die Ermüdeten oder Das Etwas, das wir sind“		13.000 Euro
Freuynde + Gaesdte: Produktionsprogramm „Transzendenzen 1-3“		18.000 Euro
bodytalk Tanz Theater: Produktion „Bremer Platz / Randgruppen im Zentrum der Stadt“	(N)	20.000 Euro
Harald Redmer: Theaterproduktion „Macbeth – over Europe“		9.000 Euro
Schrägstrichtheater: Konzeptionsförderung 2016		3.500 Euro
Kollektiv I Körper I Fest (Stefan Naszay) Theaterproduktion „Nicht mehr mein liebstes Ich“	(N)	3.000 Euro
Ari Nadkarni / Naomi Abukha: Theaterproduktion „Intimate Strangers“	(N)	3.500 Euro
Tugsal Mogul: Wiederaufnahme der Produktion „Fremdraumpflege“		8.000 Euro

Tugsal Mogul: Konzeptionsförderung 2016	4.000 Euro
Samaldo Tamatutes Horseproduction: Konzeptionsförderung 2016	2.000 Euro
Sabeth Dannenberg / Mia Sellmann / Aeran Kim / Almut Pape: (N) Theaterproduktion "Im Rahmen einer Erinnerung"	8.000 Euro
Performancetheater Fetter Fisch: Konzeptionsförderung 2016	4.000 Euro
Gesamt	180.000 Euro

Förderung des Freien Kindertheaters in Münster

Die Arbeit der münsterschen Kindertheaterszene wird über die Stadtgrenzen hinaus wahrgenommen und anerkannt. Eine Fülle kontinuierlich arbeitender Gruppen und Labels produziert regelmäßig für ein Kindertheaterpublikum unterschiedlichen Alters. In Anlehnung an das Förderkonzept für das Freie Theater erfolgt die Vergabe der Fördergelder für das Freie Kindertheater ebenfalls auf Vorschlag eines eigens eingerichteten unabhängigen Gremiums. Das Begegnungszentrum Meerwiese mit seiner professionell geführten Theaterbühne hat sich als verlässlicher Aufführungs- und Produktionsort für das freie Kindertheater in Münster etabliert. Für 2016 hat das unabhängige Gremium die Förderung von fünf Neuproduktionen und eine Konzeptionsförderung beschlossen.

Performancetheater Fetter Fisch: Theaterproduktion „Umbruch“ (für Kinder ab 11 Jahren)	10.000 Euro
Echtzeit-Theater: Theaterproduktion „Das besondere Leben der Hillelje Jans“ (für Kinder ab 8 Jahren) (mit Aufführungen u.a. in Meerwiese/ Coerde)	12.500 Euro
Pindakaas Saxophon Quartett / Theater Scintilla: Musiktheaterproduktion „Alla Turca! – Im Palast des Pascha Selim“ (für Kinder ab 5 Jahren) (mit Aufführungen u.a. in Meerwiese/ Coerde)	6.000 Euro
hengel abegg produktionen: Tanztheaterproduktion „schwupp“ (für Kinder ab 3 Jahren) (mit Aufführungen u.a. in Meerwiese/ Coerde)	6.000 Euro
Theater Glux: Theaterproduktion „Hans mein Igel“ (für Kinder ab 5 Jahren) (mit Aufführungen u.a. in Meerwiese/ Coerde)	7.500 Euro
Theater Don KidSchote: Konzeptionsförderung 2016/2017 ((Die Förderung betrug insgesamt 6.000 Euro. Die erste Hälfte war im Budget 2015 vorgesehen.)	3.000 Euro
Gesamt:	45.000 Euro

Projektförderungen „Film“

Die Projektförderungen sind wichtiges Förderinstrument für das Filmgeschehen in der Stadt und ein Beitrag zu einem kontinuierlichen kulturellen Angebot für Münster. Gefördert werden u. a: Filminitiativen, Filmreihen und weitere Projekte. 2016 wurden wieder die Halbtotale, das Programm zwischen den Filmfestivaljahren, sowie zum nunmehr achten Mal die russischen Filmtage mit herausragendem Erfolg realisiert. Das KinderFilmFest gab es 2016 zum 34. Mal.

Gesellschaft zur Förderung der deutsch-russischen Beziehungen / Filmwerkstatt Münster: 8. Russische Filmtage 2016 Münster im Schloßtheater mit aktuellen russischen Filmen, einem von Studierenden der Petersburger Hochschule präsentierten Kurzfilmprogramm und mit Werkstatt- und Publikumsgesprächen	4.000 Euro
Veranstaltergemeinschaft KinderFilmFest: 34. Kinder Film Fest Münster 2016 mit 16 Spielfilmen und einem Mitmachprogramm für junge Menschen zwischen 10 und 14 Jahren im Schloßtheater und im Begegnungszentrum Meerwiese (u.a. Coerde)	1.750 Euro
Filmwerkstatt Münster: Halbtotale 2016	5.000 Euro
Gesamt:	10.750 Euro

Projektförderungen „Bildende Kunst“

Hier werden die Initiativen und Einrichtungen der Bildenden Kunst bei der Entwicklung und Durchführung Ihrer Programme und Projekte unterstützt. Gerade vor dem Hintergrund der herausragenden Bedeutung der Skulptur-Projekte und der Bedeutung Münsters als Sitz einer Kunstakademie leitet sich eine besondere Relevanz der "Kunst und Öffentlichkeit" und der jungen Kunst ab. Vielfältige Projekte bilden einen wichtigen Beitrag zu einem kontinuierlichen kulturellen Angebot für Münster in diesem Bereich. Gefördert werden u. a. Projekte Junger Kunst, die Open Houses der münsterschen Künstlergemeinschaften, die Jahresreihe im Wewerka-Pavillon, Einzelprojekte.

<p>Programm 2016 im Haus der Niederlande und Stadthausgalerie: Im Haus der Niederlande und in der Stadthausgalerie stellen sich im Programm des Kulturamtes münstersche Künstlerinnen und Künstler sowie hiesige Künstlergruppen vor, ergänzt durch Retrospektiven verdienter Kunstschafer der Stadt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhard Wilde: „Zeichnung – Druckgrafik – Kalligrafie“ - Daniela Schlüter: „zum Auftauen, vielleicht - im Dialog mit Attila József“ - TUN Arbeitskreis 83: Gruppenausstellung „Experimente“ - Wilm Weppelmann: „Landmarks – Seemarks“ - Susanne von Bülow: "u.a. Europa" 	<p>7.375,06 Euro</p>
<p>Wewerka Pavillon: Jahresreihe 2016 der Kunstakademie in Kooperation mit dem Kulturamt mit fünf Ausstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Melanie Bisping / Nadia Pereira Benavente: „Happy Hop“ - Hyuna Kang/ Eu Sun Ko: „Ah I Ha“ - Roman Podeszwa: „GIG“ - Namuun Batmunkh: „ARAG“ - Gilsuk Ko: „Green attack“ 	<p>6.000 Euro</p>
<p>Friedrich-Hundt-Gesellschaft: Jahresprogramm 2016 mit Fotoausstellungen im Stadtmuseum und einem Jubiläumssymposium zur künstlerischen Fotografie</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Literaten im Fokus“ – drei fotografische Positionen: Barbara Klemm, Herlinde Koelbl, Isolde Ohlbaum - Julian Faulhaber: „LDPE“ - Neues Format für Nachwuchsfotografen: „Schaufenster-Fotografie“ 	<p>4.000 Euro</p>
<p>Förderverein Aktuelle Kunst (FAK): Jahresprogramm 2016 mit fünf Ausstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alke Reh & Johanna Reich „Beauty is only skin-deep“ - Nora Schattauer & Nico Joana Weber: „Wandering Forms“ - Caroline Bayer & Oster+Koezle: „Inside Looking Out“ - Matthias Beckmann & Roma Podeszwa: „How to draw a horse“ - Jahresgabenausstellung 2016 	<p>3.700 Euro</p>

Cuba – Cultur: Ausstellungsprogramm 2016 “HörSpiel – KlangKunst” mit fünf Ausstellungen im Cuba-Foyer		1.400 Euro
Ateliergemeinschaft Speicher II: Open House 2016 mit den Künstlerinnen und Künstlern des Atelierhauses Speicher II;		2.000 Euro
Förderverein Aktuelle Kunst, Ateliergemeinschaft Fresnostraße: Offene Ateliers 2016 mit den Atelierekünstlerinnen und –künstlern und Gästen und einer begleitenden Ausstellung mit Mark Formanek		1.174,01 Euro
Ateliergemeinschaft Am Hawerkamp: Offenes Ateliers 2016 mit einem Wochenende der Offenen Tür mit über 50 Künstlern und Künstlerinnen der Ateliers Am Hawerkamp;		1.000 Euro
Ateliergemeinschaft Schulstraße: Jahresausstellung 2016 der Ateliergemeinschaft Schulstraße mit den Künstlern der Ateliers und Gastkünstlern als offenes Wochenende		2.000 Euro
Ateliergemeinschaft Hafensstraße 64: Offene Ateliers 2016	(N)	980 Euro
Ateliergemeinschaft Bremsenprüfstand: Offene Ateliers mit den Künstlerinnen und Künstlern des Bremsenprüfstands	(N)	693,41 Euro
Stephan US: Performanceprojekt „Ich tue Nichts“ mit Performances, Aktionskunst, und Interventionen		3.500 Euro
Ulrich Haarlammert: Ortsspezifische Installation „My Cube“ im Ausstellungsraum „No Cube“ in der Achtermannstraße	(N)	1.165 Euro
Westfälischer Kunstverein: Westfälische Küche – „Richtig gute Kunst“		520 Euro
Förderkreis Sozialpsychiatrie: Jahresausstellung 2016 des Atelier+ mit Künstlerinnen und Künstlern mit Psychiatrieerfahrung im Foyer des Landeshauses		200 Euro
Aldegrevier Gesellschaft: Stipendienprogramm 2016 Die Gesellschaft vermittelt 12 einmonatige Stipendien in namhaften Atelierwerkstätten des In- und Auslandes an förderungswürdige junge Künstler/innen die sich in den grafischen Techniken ausbilden oder vervollkommen wollen.		1.000 Euro
Gesamt:		36.707,48 Euro

Projektförderungen „Darstellende Kunst“

Mit den Projektförderungen im Bereich der Darstellenden Kunst werden die freien Initiativen in ihrer Produktionsarbeit und bei der Entwicklung von Programmen in den Bereichen Theater, Tanz und Kindertheater unterstützt. Gerade auch außerhalb der Kuratoriumsförderungen leisten die Initiativen und Gruppen mit ihrer Projektarbeit einen erheblichen Beitrag zur Aktivierung kreativer Milieus und stiften zu Kooperationen übergreifender Art an. Im Förderbereich der Darstellenden Kunst gibt es einerseits wiederkehrende Angebote wie das Programm von Tanzspektrum e.V., die Kindertheaterreihen von Musifratz und KiKu Hilstrup oder das Produktions- und Gastspielprogramm im Kleinen Bühnenboden. Geprägt wird er aber auch von vielen Einzelprojekten und -produktionen der unterschiedlichen Akteure.

<p>Tanzspektrum e.V.:</p> <p>Tanzspektrum 2016 mit acht Aufführungen von vier Tanzproduktionen münsterscher Tanzensembles im Kleinen Haus des Theater Münster</p> <ul style="list-style-type: none"> - FLICS: „Schatzkiste“ - Carmen lopez y grupo: „por lo cuatro costáo“ - Rebel dance Company: “Tschaikowsky - Tanz-Trilogie” - NOTIK: “untitled” <p>und dem 24. Tanzfestival Münster 2016 im Großen Haus</p>	<p>10.000 Euro</p>
<p>Hartmann & Consorten:</p> <p>Wiederaufnahme der Produktion „Zu Gast bei W.W. Hiller“ mit vier Aufführungen im Pumpenhaus</p>	<p>1.300 Euro</p>
<p>Theater XS:</p> <p>Kindertheaterproduktion „genannt: Käfer“</p>	<p>2.500 Euro</p>
<p>Kammertheater „Der kleine Bühnenboden“:</p> <p>Eigenproduktion „Mike Jane – If you think you know how to love me“</p>	<p>2.396 Euro</p>
<p>Musifratz e.V.:</p> <p>Theaterreihe im mit sechs Kindertheateraufführungen in der Matthias-Claudius-Schule Südviertel</p>	<p>5.000 Euro</p>
<p>Initiative KiKu Hilstrup:</p> <p>Kindertheaterreihe „KiKu Hilstrup“ mit sechs Kindertheateraufführungen in der Stadthalle Hilstrup</p>	<p>3.000 Euro</p>
<p>MAKE & Kulturgrün e.V.:</p> <p>Szenische Lesung „Pardon wird nicht gegeben“ mit Aufführungen am Ketteler-Denkmal im Schlossgarten</p>	<p>3.000 Euro</p>
<p>Theater en face:</p> <p>Theaterproduktion „98% - Safari in die Zivilisation“ mit acht Aufführungen in der Halle B Am Hawerkamp</p>	<p>4.000 Euro</p>

Tanzwerk Münster e.V.: Programm zum 6. Welttanztag in Münster am 29. April 2016		2.500 Euro
Anne Keller / Kreativhaus e.V.: Theaterprojekt „Freie Sicht“ unter der Leitung von Anne Keller mit Aufführungen im Kreativhaus		1.500 Euro
Compagnie Envol / Kreativhaus e.V.: Tanztheaterprojekt „Die Dinge der Erinnerung“ im Kreativhaus		1.500 Euro
Theater Kaleidoskop: Drei Aufführungen des Stücks „Konfusionen“ von Alan Ayckbourn unter der Regie von Bart Hogenboom im Kreativhaus		400 Euro
Ensemble FreiFrau: Wiederaufnahme des Stücks „Mutterhabensein“ mit vier Aufführungen in der Weinstube Joducus und in der Vinothek am Theater		1.600 Euro
Echtzeit Theater: Weiterentwicklung und Wiederaufnahme der Produktion „Königin Gisela“ mit Aufführungen u.a. in der Meerwiese (Coerde)		2.000 Euro
Christian Fries: Wiederaufnahme der Inszenierung „Rosmersholm“ von Henrik Ibsen mit zwei Aufführungen im Pumpenhaus		3.000 Euro
Jugenddrama e.V.: Theaterproduktion „Overkill“ mit fünf Aufführungen im Kap.8 im Bürgerhaus Kinderhaus	(N)	2.198,07 Euro
Seht e.V.: Theaterproduktion vom „Traumtheater“ mit Aufführungen im Hörsaal 7 am Schlossplatz		1.500 Euro
Helmut Luckmann: Tanz / Malerei / Performance im Schlossgarten	(N)	2.250 Euro
Hartmann & Consorten: Theaterproduktion „Entdecke die Kraft“ mit Aufführungen im Pumpenhaus		5.000 Euro
Edda Klepp: Theaterproduktion „WWW-World Weit Weg“ mit Aufführungen im Kleinen Bühnenboden		3.500 Euro
Kollektiv I Körper I Fest / Stefan Naszay: Wiederaufnahme der Produktion „nicht mehr mein liebstes ich“ mit drei Aufführungen im Pumpenhaus		1.300 Euro
	Gesamt:	59.444,07 Euro

Projektförderungen „Musik“

Mit den Projektförderungen im Bereich „Musik“ werden die freien Initiativen und Einrichtungen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer musikalischen Programme unterstützt. Die Projektförderungen sind wichtiges Förderinstrument für das Musikgeschehen in der Stadt und Beitrag zu einem kontinuierlichen musikalischen Angebot. Zu dieser Kontinuität gehören beispielsweise die Gesellschaft für Neue Musik, die Initiative Weltmusik, die Grünflächenunterhaltung von Thomas Nufer, der Jazz Club Münster, der „Klare Klub“ von Jan Klare, und die mittlerweile gefestigten Reihen „Sudden Cricket“ oder das audiovisuelle Angebot „AV-Picknick“.

Gesellschaft für Neue Musik Münster (GNM): Jahresprogramm 2015/2016 Der Zuschuss ist in Höhe von 20.000 Euro für die Programmjahre 2015 und 2016 (je 10.000 Euro) vereinbart. Dafür veranstaltet die GNM innerhalb dieser zwei Jahre das biennial angelegte Festival der Neuen Musik „KlangZeit“ (2016), Musiknächte und Programme mit Einzelkonzerten Neuer Musik in beiden Jahren.	10.000 Euro
Stadt trifft Dorf vier Konzertabende in der Stadthausgalerie (siehe Übersicht 2015) (Hier: fällige KSK-Beiträge2016) (N)	162,50 Euro
Initiative Weltmusik Münster: Konzertreihe „Klangkosmos Weltmusik 2016“ mit drei weltmusikalischen Konzerten mit Gruppen und Musikern aus der Ukraine, Mauritius und den Kapverdischen Inseln im Konzertsaal der Musikhochschule und im Bennohaus	4.000 Euro
Thomas Kügler: (N) „Münster barock“ – Konzertreihe mit fünf Barockkonzerten im Erbdrostenhof und verschiedenen Kirchen in der Innenstadt	3.000 Euro
Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit: Holzbläserfestival „Summerwinds Münsterland“ 2016	5.000 Euro
Cuba-Cultur: “Soundseeing VI” mit Schallplattenkonzert von Pieter Jan Ginckels und einer Ausstellung	3.000 Euro
Künstlergruppe Sozialpalast: „Musik-Convoy“ mit der Auftaktveranstaltung auf dem Sprickmannplatz in MS-Kinderhaus und der Abschlussveranstaltung in Berg Fidel am Lorenz Süd	3.500 Euro
Jan Klare: Konzertreihe „Klare Klub 2016“ mit fünf avantgardistischen Jazzkonzerten im Hot Jazz Club, in der Ateliergemeinschaft Schulstraße, in der Sputnikhalle und im Haus der Niederlande	2.000 Euro

Jazz Club Münster/Cuba-Cultur: Jahresprogramm mit der Reihe „Jazz Today 2016“ mit 12 Jazzkonzerten in der Black Box des Cuba	5.000 Euro
Cuba – Cultur: „Soundtrips NRW 2016“ – Reihe mit fünf Konzerten improvisierter Musik in Zusammenarbeit mit dem NRW–Kultursekretariat und Konzertreihe „Stage off Limits“ mit sechs Konzerten regionaler Gruppen	4.000 Euro
Sudden Cricket (Ross Parfitt): „Sudden Cricket“ - Reihe mit acht Konzerten der „experimental“, „DIY“ oder „new-weird-sound“ Musik an verschiedenen Orten in der Stadt	2.500 Euro
EinKlang-Philharmonie für Alle: Konzertreihe „Sinfonische Wellen im Hafenviertel“ mit vier Konzerten an verschiedenen Orten im Hafengebiet	3.100 Euro
Leading Voices und Fanartist GbR: Münster Vocal Festival 2016 mit einem Konzertprogramm in der Aula am Aasee und im Schloss	3.000 Euro
Grünflächenamt / Kulturamt / Münster Marketing: „Grünflächenunterhaltung 2016“ mit einem Musikprogramm von über 100 Gruppen an zwei Nachmittagen im Mai/Juni in der Promenade	2.000 Euro
Musikhochschule Münster: Projektreihe „Musik unserer Zeit 2016 – Generationen“ mit Komponistenporträts und -konzerten	2.000 Euro
Wilko Franz / Sven Stratmann: „AV-Picknick“– Audiovisuelle Reihe mit zwei Livekonzerten in „Der Stur“ und im Pumpenhaus im Rahmen der „Münsterland-Tour 2016	2.000 Euro
Kantatenchor Münster: Oratorium „Esther“ von G.F. Händel mit dem Barockorchester „L’arco“ und Solisten in der Mutterhauskirche der Franziskanerinnen	750 Euro
Philharmonischer Chor Münster: Konzert mit der Aufführung des Requiem op.626 von Wolfgang Amadeus Mozart und „Toward the unknown region“ von Ralph Vaughn in der Apostelkirche	750 Euro
Prof. Adam Nowak: Orgelsommerkonzerte 2016 mit sechs Orgelkonzerten in verschiedenen Kirchen in der Stadt (Übernahme der Plakatkosten)	341,05 Euro
Musikschule Nienberge: Konzertreihe „Kammermusik im Rüschaus“ (Anteil 2016) (Nienberge)	3.500 Euro

Arbeitskreis der Grundschulleiterinnen und –leiter Münster: Konzert der Gruppe „Karibuni“ beim 19. Kinder-Friedenstreffen 2016 auf dem Domplatz	500 Euro
Pro Gitarre e.V.: Projekt „Ein Wochenende mit Gitarre“	1.000 Euro
Musikverein der Stadt Münster e.V.: Musikprogramm des Konzertchores des Musikvereins zum 200jährigen Jubiläum (N)	2.000 Euro
Gesamt:	63.103,55 Euro

Projektförderungen „Literatur“

Die Projektförderungen haben im Bereich Literatur eine hohe Bedeutung, da Regelförderungen nicht existieren. Mit den Projektförderungen werden die Initiativen und Einrichtungen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Programme unterstützt. Kontinuität bieten dabei in erster Linie der Literaturverein Münster, die Literaturzeitschrift Am Erker mit Lesungen zur jeweiligen Veröffentlichung der aktuellen Ausgaben und die Initiative TatWort im Cuba mit ihrem vielseitigen Angebot der „Literaturperformance“. Das Internetangebot „Münster Literarisch“ bietet ein monatlich wechselndes Programm mit Internet-Lesungen.

Literaturverein Münster: Jahresprogramm 2016 mit Lesungen in- und ausländischer Autoren in der Stadtbücherei und an anderen Orten in der Stadt	5.500 Euro
Internetangebot Münster Literarisch: Monatliche Lesungen der LiteraturLine	2.871,20 Euro
Carsten Bender: Programm „Das Arno-Schmidt-Projekt / Mundus in Voce“ in der Stadtbücherei und im Rieselwärterhäuschen Gelmerheide (Gelmer)	2.500 Euro
Verband Deutscher Schriftsteller (Bezirksgruppe Münster): Eine Autorenlesung im Clemenshospital	350 Euro
Literaturzeitschrift „Am Erker“: Zwei Lesungen zur 70. und 71. Ausgabe des Erkers und zwei Förderanzeigen in den Ausgaben 71 und 72	1.100 Euro
Markus von Hagen: „Literatur für Liebhaber 2016“ mit 12 Rezitationsabenden von Texten bekannter und weniger bekannter Autoren zu jeweiligen Gedenktagen im Kulturforum Arte und im Theatertreff	600 Euro
Initiative TatWort im Cuba: Literaturprogramm mit Bühnenliteraten, Literaturperformern, Liedermachern und Autoren der Off-Literaturszene im Cuba	2.000 Euro
Internationale Gesellschaft für Sondersprachenforschung Münster: Lesung der Gewinnerinnen und Gewinner des Landschreiber-Wettbewerbes Münster 2016 in der Rüstkammer des Rathauses	500 Euro
Initiative Weitblick: Interaktive Lesung mit Ronja von Wurmb-Seibel mit „Ausgerechnet Kabul“ in der Pension Schmidt	350 Euro
Literaturprojekt „Palmyra & Paris“ hier: Vorbereitung und Konzeption / Honorierungen	1.000 Euro
Gesamt:	16.771,20 Euro

Projektförderungen „Transkultur / Interkultur“

Es werden interkulturelle Initiativen und Projekte unterstützt, die verschiedene Kulturkreise einander näher bringen und den Dialog untereinander fördern. Die Projektförderungen leisten einen Beitrag zu einer weltoffenen, toleranten Stadt Münster, in der unterschiedliche Milieus und Ethnien ohne soziale Konflikte zusammenleben, und dienen damit der Verständigung und dem Abbau von Vorurteilen. Der Bereich wird geprägt durch sich fortsetzende Angebote, aber auch durch eine Vielzahl von Einzelprojekten von Gruppierungen unterschiedlicher Ethnien.

Afrikakooperative Münster: 16. Afrika Festival Münster unter dem Motto „Flucht und Migration – Perspektiven aus Afrika und Europa“ mit einem 10-tägigen Programm afrikanischer Kultur mit Lesungen, Vorträgen, Konzerten, Theaterstücken und Kinder- und Familienprogramm sowie dem großen afrikanischen Markt im Rathausinnenhof	5.000 Euro
Afrikakooperative Münster: Jahresprogramm mit vier Konzerten im Salsomania und im Konzertsaal der Musikhochschule und sieben Lesungen an verschiedenen Veranstaltungsorten in der Stadt	3.000 Euro
Solidarität Niger e.V.: Jahresprogramm mit Konzerten von Sona Jobarteh (Gambia), Marema Fall (Senegal) und Yvonne Mwale (Sambia) im Jovel und im Hot Jazz Club	3.393,92 Euro
Kaktus Münster: Kulturelles Jahresprogramm 2016 mit Konzerten, Lesungen und Ausstellungen an unterschiedlichen Orten der Stadt	1.500 Euro
Kaktus Münster: Kulturveranstaltung zum 50jährigen Jubiläum „Literatur-, Kunst-, Kulturarbeit Molla Demirel“ in der Aula der Geistschule	500 Euro
Unabhängige Iranische Frauengruppe: Kulturveranstaltung mit persischer Musik und Theateraufführung im Begegnungszentrum Meerwiese (Coerde)	300 Euro
Odak Kulturzentrum e.V.: Konzertveranstaltung mit Ali Asker in der Aula der Geistschule	322,39 Euro
Persische-Deutsche Kulturbrücke e.V. Poll: Veranstaltung „Magie aus Rhythmus und Tanz II“ mit Shahrock Moshkin Ghalam, dem Ensemble Samani und Karine Gonzales in der Aula des Gymnasiums Paulinum	800 Euro

balkan:biro e.V.: Film- / Konzertveranstaltung mit den Budapester Künstlern Buharov im Sputnik-Café	250 Euro
Upla e.V. – Deutsch - Lateinamerikanischer Verein: 7. Lateinamerikanische Wochen Münster unter dem Motto „Lateinamerika – Reich der Natur“ mit einem fünfwöchigen Veranstaltungsprogramm, das die Facetten der lateinamerikanischen Kultur vorstellte	1.000 Euro
Deutsch-Indische Gesellschaft e.V.: Konzert- / Tanzveranstaltung mit Monalisa Gosh, Supriya Sardar und und Ramkrishna Chatterjee zum indischen Lichterfest Diwali im Bennohaus	400 Euro
ASV – Ausländische Studierendenvertretung der WWU: Internationales Sommerfest 2016 vor dem Schloss mit Bühnenprogramm mit internationalen Konzert- und Tanzbeiträgen	500 Euro
Verein der Koreaner im Münsterland e.V.: Konzertveranstaltung „Musik vereint“ in der Aula der KSHG (N)	702,15 Euro
Iriba-Brunnen e.V. Fest der Vielfalt im Freizeithaus der Franziskusgemeinde in Coerde	300 Euro
Nacht der Museen und Galerien / Patterson und Schade Zwei Rundgänge für Flüchtlinge zu Ausstellungen bei der „Nacht der Museen und Galerien“ innerhalb des Kulturrucksackprogramms (N)	1.273,30 Euro
Gesamt:	19.241,76Euro

Projektförderungen „Pflegerische des Plattdeutschen und der Heimatpflege“

Mit den Projektförderungen werden heimatpflegerische Projekte und Veranstaltungen bezuschusst. Die Fördermittel werden in der Regel für die Projektarbeit des Stadtheimatbundes als Dachverband für die in Münster in der Heimatpflege tätigen Vereinigungen vergeben. (Niederdeutsche Tage, Historienspiel, Ausstellungen im Torhaus etc.).

Stadtheimatbund Münster: Jahresprogramm mit den Niederdeutschen Tagen, dem traditionellen Historienspiel zum Westfälischen Frieden im Rathausinnenhof, dem Ausstellungsprogramm im Torhaus und dem Projekt „Plattdeutsche Sprache / Niederdeutsche Kultur“	5.000 Euro
Stadtheimatbund Münster: Zwei Förderanzeigen in der Verbandszeitschrift „Torhaus Aktuell“	800 Euro
Gesamt:	5.800 Euro

Projektförderungen Spartenübergreifendes / Allgemeines

Das Kulturamt fördert auch Projekte, die sich nicht eindeutig den kulturellen Spartenaufteilungen zuordnen lassen oder aber spartenübergreifend konzipiert sind. Auch hier ist wieder die Balance zwischen stetigen Angeboten und Veranstaltungskonzepten (Sozialpalast, Freie Gartenakademie, RESET etc.) und -programmen, die als Einzelprojekte angeboten wurden, zu finden. Prägend war sicher auch das umfangreiche und vielfältige Programm zum 30jährigen Jubiläum des Cuba.

Cuba e.V.: Kulturprogramm zum 30jährigen Jubiläum des Cultur- und Begegnungszentrums Achtermannstraße (cuba)	4.000 Euro
Reset e.V. / Wilko Franz: Kunst- und Kulturfestival „RESET 6“ unter dem Motto „Hast Du Ideale?“ mit einem vierwöchigen Mixed Arts Programm	6.000 Euro
Kulturgrün e.V.: Kulturprogramm 2016 der Freien Gartenakademie mit Kunst, Lesungen, Vorträgen, Musikabenden und Theater in der Kleingartenanlage „Weppelmann“ an der Langemarckstraße im Juni / Juli / August	3.750 Euro
Kulturgrün e.V.: „The 6th Britnic – The picnic 2016“ – Freiluftveranstaltung mit einem Kulturprogramm rund um die britischen Inseln mit Musik, Theatersequenzen, Lesungen etc. auf der Rasenbühne im Park am Schlossgraben Einsteinstraße	750 Euro
Förderverein Friedensinitiativen in Münster:: „Monate der Friedenskultur“ im September/Oktober 2016 mit verschiedenen Friedensaktionen, Konzerten, etc.	1.500 Euro
Philipp Schmidt: „Little Teaser 2016“ – Kulturprogramm auf zwei Touren im Doppeldeckerbus und einer Schiffstour auf der MS-Günther	800 Euro
CSD Münster e.V.: Bühnenprogramm beim Straßenfest zum Christopher Street Day 2016	500 Euro
Gesamt:	17.300 Euro

Projektförderungen „Nachwuchs / neue Kooperationen / neue Formate“

Im Zuge der Beratungen zum Haushalt 2015 wurde erstmals ein Budget bereitgestellt, das in erster Linie der Nachwuchsförderung und der Förderung neuer Kooperationen und Projekt- und Programmformate gewidmet ist. Diese neue Fördermöglichkeit gab verbesserten Spielraum für neue Ideen, für die es galt, das richtige Veranstaltungsformat zu finden.

So realisierten sich auch 2016 wieder vermehrt ganz neue Programme, die erstmals vor allem von jungen Kulturschaffenden entwickelt wurden und Perspektiven für eine Weiterentwicklung in künftigen Jahren aufzeigen. Dabei gab die neue Fördermöglichkeit experimentellen Formaten eine Chance, sich zu erproben und zu bewähren, und verhalf bislang unerfahrenen oft vielversprechenden Newcomern mit ihren Projektideen unter verbesserten Rahmenbedingungen zum Start. Darüber hinaus bot sich Profis die Möglichkeit Programme für Nachwuchskünstlerinnen und -künstler zu entwickeln. Einige der im Vorjahr 2015 bereits entwickelten Formate konnten sich 2016 festigen und fanden in weiterentwickelter Form statt (U20-Poetry Slams, Experimentierbühne im Kreativhaus, Konzertreihe „Treibgut“, Kunst- und Kulturreihe „Raumformen“ u.a.).

Auswärtsspiel	(N)	3.219,41 Euro
Initiative TatWort: Programm mit U20-Poetry Slams und U20-Slamworkshops		2.200 Euro
Kreativhaus e.V. / Wilko Franz: Veranstaltungsreihe „Das Labor“ als Experimentierbühne mit vier Shows im Kreativhaus		1.500 Euro
Viktoria Mletzko / Milena Weber: Theaterprojekt „Touch me if you can“	(N)	3.000 Euro
Helmut Buntjer / Anja Kreysing: Stummfilmprojektreihe „SchwarzWeiß ist die bessere Farbe“	(N)	4.000 Euro
Initiative „Treibgut“ / Frank Romeike: Konzertreihe „Treibgut – Songwriter’s Finest“ mit sechs Konzerten mit Newcomern und etablierten Singer/Songwritern auf einem Hausboot im Hafen und im Schlossgarten		2.000 Euro
„Theater Die Da“, Theater „Rauher Engel“ und Theater in der Meerwiese: Länderübergreifende Kindertheater-Co-Produktion „Schaap zacht“ mit Proben und Aufführungen in der Meerwiese und theaterpädagogischer Begleitung in KiTas	(N) (Coerde)	2.500 Euro
Theater Delüx:	(N)	3.000 Euro

Theaterproduktion „Das Maß der Dinge“ von Neil LaBute mit sechs Aufführungen in der Halle B Am Hawerkamp	
Tat Sachen Theater / Teatros de los hechos: (N) Theaterprojekt „Angst und Sorge“. Ein Vortrag über Lebenskunst“	2.500 Euro
Ensemble:Hörsinn: Drei Konzertveranstaltungen im Rahmen der 2. Münsterländer Herbstkurse für junge Musiker in neuer „Hörsinn“-Formation mit Uraufführungen junger Komponisten	2.500 Euro
Westfalen Initiative: „Westfalen Impro 6“ – Internationaler Wettbewerb für Orgelimprovisation für Nachwuchsorganisten	1.000 Euro
Studentenorchester Münster: (N) Konzertveranstaltung zusammen mit dem Landesjugendchor NRW „Dona nobis pacem“ in der Erphokirche	750 Euro
Team Raumformen (Erich Saar / Serge Hinkelmann): „6. Raumformen 2016“ – Kunst- und Kulturreihe mit Nachwuchskünstlern in der Halle B Am Hawerkamp	4.000 Euro
Wilko Franz: Neue Konzertreihe [audience] mit acht Veranstaltungen an verschiedenen Orten in Münster (N)	4.000 Euro
B-Side e.V.: (N) B-Side Festival 2016	3.500 Euro
Marian Heuser / Initiative Szenestreifen / münsterbandnetz: (N) Videosession „black recorder“ mit münsterschen Nachwuchsbands in der Black Box im Cuba (Auftaktveranstaltung)	2.000 Euro
Kreativhaus e.V.: Nachwuchskunstreihe „Kunst 3.0“ – Projektstart mit einer Ausstellung mit Bianca Luig und Franziska Klötzer im Kreativhaus (N)	2.000 Euro
Benedikt Fahrnschon: (N) Ausstellungsprojekt „Freiheiten / Freedoms“ im Atelier 17 der Ateliergemeinschaft Steinfurter Straße (Erstkuration)	1.399,47 Euro
Judith Frey: (N) Ausstellung „Idealvorstellung“ mit jungen Künstlerinnen und Künstlern in der Dominikanerkirche (Erstkuration)	2.000 Euro
Arbeitskreis „We love consent“: (N)	50 Euro

Ausstellung „mehr Raum für Künstlerinnen“ mit sechs Illustratorinnen im SpecOps	
Philipp Reuver / Vakhtan Sikharluidze: (N) Ausstellungsprojekt „Ausschreibung 2016“ mit einer Präsentation des jungen Künstlers Marcel Große in der Galerie „SO 16“	500 Euro
Gesamt:	47.618,88 Euro

Ablehnungen 2016

Das Kulturamt leistet im Bereich der Projektförderungen eine umfassende Beratungsarbeit. Häufig werden dabei Ideen und Projektkonzepte von Projektträgern vorgestellt verbunden mit der Frage nach der Förderfähigkeit des jeweiligen angestrebten Projektes. Projektideen, bei denen im Beratungsprozess deutlich wird, dass die Förderfähigkeit nicht erreicht werden kann, werden dann oftmals nicht mehr zu einem Antrag formuliert. Ebenso wird häufig – vorrangig im letzten Quartal eines Jahres – vor einer Antragstellung abgefragt, ob noch Fördergelder in den jeweiligen Budgets für bestimmte Projektvorhaben abrufbar seien. Wird entsprechend festgestellt, dass die Etats anderweitig vergeben oder verplant sind, kommt es oft ebenfalls nicht mehr zu einer Antragstellung, somit auch nicht zu formellen Ablehnungen. In der nachfolgenden Auflistung sind somit auch nur die Projekte aufgeführt, bei denen es zu einer tatsächlichen Ablehnung nach Antragstellung kam.

cb-Theater	Theaterproduktion „GRETE“
Robert Nippoldt	Szenische Amüsier-Schau „Ein rätselhafter Schimmer“
Theater Delüx	Theaterproduktion „Brassed Off“ als Sommertheater Am Hawerkamp
Hidden Tracks Company	Produktion „Urban Utopia“ – Ein illusionistisches Stadtentwicklungsprojekt
Christiane Hommelsheim / Ralf Haarmann	Theaterproduktion „Umrandung des Nichts – Eine Übersetzung ins Undeutliche“
Paradeiser Productions	Konzeption zur Entwicklung einer Theaterproduktion „Paradiso – The beautiful Freak-Show“
Thomas Richards	Inszenierung „5 x Heimat“
ProArtist	Produktion „dib NO“
Pro Artist	Förderung einer Theaterkonzepütion „Formatieren“
ProArtist	Videoproduktion „Schluss mit Süß“
Theater Scintilla	Wiederaufnahme der Produktion „Ox und Esel“ beim Winterpunsch
Studenteninitiative Weitblick	Weitbeat Benefiz Open Air

Primus-Schule Berg Fidel	Musikpädagogisches Projekt „Ein Koffer voller Lieder“
Johanna Laurenzen	Theaterprojekt „Der Samen der Wahrheit“
Juniorcompany Flics	Teilnahme an den Ballett-Weltmeisterschaften auf der Insel Jersey
Förderverein Arabische Sprache e.V.	Feierlichkeiten zum internationalen Tag der arabischen Sprache
Studenteninitiative Weitblick	Vortrag und Erlebnisbericht zur Situation in Afghanistan
Valentina Vlastic	Ausstellungsprojekt „Mesquita und Matere / Meister der Moderne“
Namasté e.V.	Vereinsinterne Veranstaltung „Dashain“
Wilko Franz / Reset	Reset-Landpartie (Bustouren im Münsterland)
Ukraine-Hilfe-Münster e.V.	Konzertveranstaltung
Rebel Dance Company	Ballettinszenierung zu Werken von Tschaikowsky